

## **Unternehmen Landesliga erlebt Fortsetzung**

Geschrieben von: Wolfgang Meyer  
Dienstag, den 28. Mai 2013 um 20:06 Uhr

---

Saisonrückblick der ERSTEN

## **Unternehmen Landesliga erlebt Fortsetzung**

Das Ergebnis eines 7. Platzes in der Endabrechnung der Saison unserer 1. Mannschaft in der Landesliga kann sich sehen lassen und stellt einen großen Erfolg dar. Man konnte doch immerhin 3 Mannschaften in der Abschlusstabelle hinter sich lassen und dass, obwohl man als Aufsteiger in diese Klasse auch gleich als potentieller Abstiegs kandidat gehandelt wurde.

Die Statistik weist dazu am Ende aus, dass von insgesamt 216 Einzel, 94 siegreich gestaltet werden konnten und im Doppel von 60 Spielen, 24 für Eisdorf entschieden werden konnten.

Die Zahlen mögen nicht unbedingt zur La-Ola-Welle animieren, wenn man aber bedenkt, dass fast ständig 2 Stammspieler, wegen Langzeitverletzung ersetzt werden mussten, erscheint das Ganze wieder in einem anderen Licht und verlangt den Akteuren, die das Ergebnis am Ende eingefahren haben, höchsten Respekt ab.

Dabei konnte man sich im Gesamtergebnis auf eine hervorragende 1. Serie stützen, wo man immerhin mit 8:10 Punkten sich auf Platz 6 etablieren konnte. In der Rückrunde gelang dann aus bereits genannten Gründen nur noch 1 Sieg und 1 Unentschieden.

Es zeigte sich als weise Entscheidung, dass man bereit war auf die Jugend zu setzen. Neben den bewährten Spielern, Volker Jänsch, Heiko Hollik und Marco Balzarek wurden die Jugendspieler Benjamin Lindenstrauß, Steve Jänsch und Christoph Reichert in die 1.

## **Unternehmen Landesliga erlebt Fortsetzung**

Geschrieben von: Wolfgang Meyer  
Dienstag, den 28. Mai 2013 um 20:06 Uhr

---

Mannschaft integriert. Alle 3 Spieler haben eine sehr gute Entwicklung genommen und haben sich in der Mannschaft etabliert, haben aber auch noch viel Luft nach oben.

Ein Dank muss allerdings auch den Sportfreunden Dennis Zapp, Steffen Richter, Lukas Berger und Florian Lindenstrauß gelten, die mit ihrem zeitweisem Einsatz in der 1. Mannschaft versucht haben die verletzungsbedingten Ausfälle in der Mannschaft zu kompensieren.

Einmal mehr erwies sich Volker Jänsch als sicherer Rückhalt für die Mannschaft und mit seinen Spielergebnissen von 10:8 im Einzel und 12:6 im Doppel konnte er sich in der Staffel-Rangliste auf dem 8. Platz einordnen. Er konnte seine gute Form, die ihm außerdem den Titel des Kreismeisters einbrachte lange Zeit halten und damit in den Spielbetrieb einbringen. Auch ihm sei dafür herzlich gedankt.

Für die neue Saison will die Mannschaft sich weiter steigern, aber nicht nur um den Klassenerhalt spielen, sondern sie strebt einen gesicherten Mittelfeldplatz an. Obwohl ein junges Talent mit Steve Jänsch, wahrscheinlich berufsbedingt, der Mannschaft in der nächsten Saison nicht mehr zur Verfügung stehen wird.

Geschrieben von Rainer Lepak.